

MagicMaps GPS Tracker TK102

im Test bei www.pocketnavigation.de

November 2009



Das GSM / GPRS / GPS Tracking Device aus dem Hause MagicMaps verspricht die Lokalisierung des aktuellen Standortes sowie die akustische Überwachung der näheren Umgebung. Wir haben die Funktionen in der Praxis getestet...

Inhaltsverzeichnis:

- Seite 1: Einleitung und Beschreibung
- Seite 2: Lieferumfang und technische Daten
- Seite 3: Inbetriebnahme und Funktionen
- Seite 4: Einbau und Anwendungsbereiche
- Seite 5: Fazit, Bezugsquelle und weiterführende Links

Einleitung und Beschreibung



Redakteur verschollen!

Bei den unermüdlichen Tests verschiedenster Navigationslösungen geschah einem unserer Redakteure das, was hätte nie geschehen dürfen. Plötzlich und unerwartet **war er verschollen**.

Kein Problem für das Team von pocketnavigation.de. Da uns das Risiko solch äußerst riskanter Aktionen wohl bekannt ist, haben wir im Vorfeld unser Test-Fahrzeug mit dem **MagicMaps GPS Tracker TK102**, einem **GSM / GPRS / GPS tracking Device**, ausgestattet. Dieser kleine Helfer aus dem Hause MagicMaps verspricht die Lokalisierung des aktuellen Standortes sowie die **akustische Überwachung** der näheren Umgebung. So gelang es uns, unseren verschollenen Redakteur schnell und unverseht zu bergen.

Der MagicMaps GPS Tracker TK102 wird mit folgenden Eigenschaften beworben: Einfache Abfrage / Bedienung per Handy, SMS-Meldungen mit genauer Position (Koordinate, Uhrzeit und Datum), Raumüberwachung durch eingebautes Mikrofon, SOS-Modul mit Notruftaste, weltweit einsetzbar, automatisches Abfragen, sehr guter GPS-Empfang mit SiRF III Chip, Standby Zeit von 48 Stunden, Erstellung eines „Geo-Zauns“.

Der folgende Test soll zeigen, ob der **MagicMaps GPS Tracker TK102** auch leistet, was er verspricht. Lassen wir uns überraschen.

Lieferumfang und technische Daten

Lieferumfang

- ▶ MagicMaps GPS Tracker TK102
- ▶ 3,7 Volt Li-Ion Akku BL-B5n (800 mAh)
- ▶ Ladekabel (zum direkten Laden am Gerät oder in der Ladestation)
- ▶ Akku-Ladestation
- ▶ Bedienungsanleitung

optionales Zubehör

- ▶ KFZ-Ladekabel zum Festeinbau



Technische Daten

- ▶ SiRF III Empfänger mit einer Genauigkeit von bis zu 3m, Empfindlichkeit -159 dBm
- ▶ Siemens MC55 GSM / GPRS Modul im 900/1800/1900 MHz-Bereich
- ▶ eingebautes Mikrophon
- ▶ Mini-USB Buchse zum Laden
- ▶ Standby Zeit: 48 Stunden
- ▶ Maße (H/B/T): 64/46/17 mm
- ▶ Gewicht: 50g
- ▶ Einsatzbereit in max. 45 Sekunden
- ▶ Temperaturbereich -20° bis +85°

Inbetriebnahme und Funktionen

Inbetriebnahme

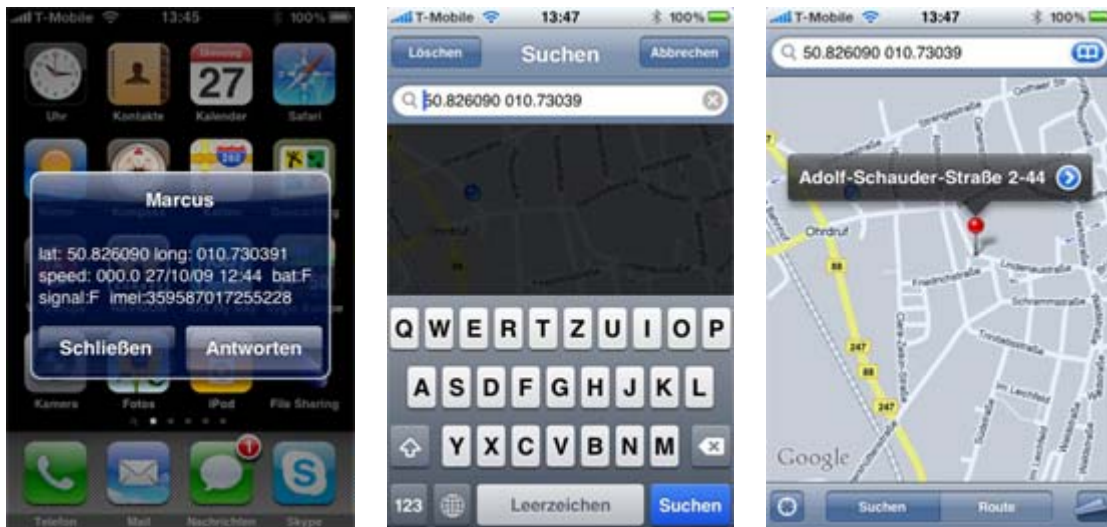
Der MagicMaps GPS Tracker TK102 ist klein und handlich. Bereits bei der ersten Inbetriebnahme zeigt sich die **gute Verarbeitung** des Kunststoffgehäuses. Die beiden Hardware-Tasten auf der rechten Seite sind trotz ihrer geringen Größe gut erreichbar und verfügen über einen **präzisen Druckpunkt**. Eine Mini-USB Buchse zum Aufladen des Gerätes und eine LED für die Statusanzeige finden sich direkt oberhalb der beiden Hardware-Tasten. Der **SirfIII Empfänger** ist im Bügel an der Oberseite verbaut. Das **Mikro** befindet sich an der Geräteunterseite.

Um das Gerät zu betreiben, sollte zuerst der Akku vollständig geladen sein. Da der GPS Tracker TK102 ausschließlich über **SMS Befehle** gesteuert wird, und die Antworten auf die gegebenen Befehle auch über SMS ausgegeben werden, benötigt man eine **SIM Karte** für das Gerät. Bei einem häufigen Gerbrauch ist hier eine SMS Flatrate zu empfehlen. Wichtig, der Passwortschutz der SIM Karte muss **deaktivierbar** sein.

Um die SIM-Karte einzulegen, muss das Gerät auf der Rückseite geöffnet und der Akku entfernt werden. Zum Einschalten drückt man die untere der beiden Hardware-Tasten. Nach ca. 45 Sekunden ist das Gerät einsatzbereit. Dies ist an der **grünen blinkenden LED** zu erkennen.

Gesteuert wird der GPS Tracker TK102 ausschließlich über ein Handy. Hierzu muss die Handynummer über einen **SMS-Code**, welcher an den GPS Tracker TK102 gesendet wird, autorisiert werden. Insgesamt ist auf diese Weise eine Eingabe und Verwendung von bis zu **fünf verschiedenen Nummern** möglich.

Der SMS-Code besteht aus dem **Befehl** der ausgeführt werden soll, dem **Passwort**, welches änderbar ist, und der **Rufnummer** der SIM-Karte, welche im GPS Tracker TK102 eingelegt ist. Um eine Telefonnummer zu autorisieren, muss also eine SMS mit folgendem Inhalt an den GPS Tracker TK102 gesendet werden: admin123456 +4917123456789. Als Antwort sendet das Gerät eine SMS mit den Inhalt: admin ok, an die autorisierte Nummer.



Funktionen

Ist das Gerät einsatzbereit, kann mit der Überwachung begonnen werden. Ruft man hierzu den GPS Tracker TK102 mit einem autorisierten Handy an (Echt-Zeit Abfrage), erhält man den **genauen Standort** als SMS. Mit der **automatischen Abfrage** erhält man je nach Befehl, in einem bestimmten Intervall, innerhalb einer bestimmten Zeit, die aktuellen Standortkoordinaten.

Weitere Szenarien sind der **Bewegungs- oder Geschwindigkeitsalarm**. Wie die Bezeichnung bereits verrät, schlägt hier der GPS Tracker TK102 bei Bewegung oder Erreichen einer vorgegebenen Geschwindigkeit per SMS Alarm. Gleiches gilt für den **Geo-Zaun**, mit dem ein gewünschtes Gebiet virtuell eingezäunt werden kann. Verlässt der GPS Tracker TK102 dieses Gebiet, erhält man ebenfalls eine SMS mit einem entsprechenden Hinweis.

Eine weitere Möglichkeit ist die **akustische Raumüberwachung**. Per SMS schaltet man den GPS Tracker TK102 vom Tracking-Modus in die Überwachung. Bei einem erneuten Anruf wird nun das gesprochene Wort übertragen. Das eingebaute Mikro kann mit dem eines Handys verglichen werden und liefert die Gespräche aus dem näheren Umfeld.

!Wichtig: Personen die auf diese Weise überwacht werden, müssen hierzu ihr Einverständnis geben. So die aktuelle Rechtslage.

Ebenfalls möglich ist die Verwendung eines **SOS Modus**. Drückt man die entsprechende Hardware-Taste, sendet der GPS Tracker TK102 **alle drei Minuten** eine Standort-SMS an alle autorisierten Telefone. So kann in einer Notsituation auf autorisierten Telefonen **schnell und lautlos** Alarm geschlagen werden.

Die übermittelte Position wird auf dem Handy leider **nicht bildlich visualisiert**. Damit wird man gezwungen, die per SMS mitgeteilten Koordinaten per Hand in ein entsprechendes Programm wie zum Beispiel Google Maps zu übertragen. Dies kann sich gerade in einer stressigen Situation, die durch einem Alarm des GPS Tracker TK102 hervorgerufen wurde, schwierig gestalten.

Einbau und Anwendungsbereiche

Einbau

Aufgrund der geringen Größe lässt sich der GPS Tracker TK102 nahezu überall verstauen. Auch ein Festeinbau geht mit Hilfe des optional erhältlichen **KFZ-Ladekabels** leicht von der Hand. Dies muss nur an das Bordnetz geklemmt werden, was selbst Laien keine Schwierigkeiten bereiten sollte. Im Notfall sollte man sich jedoch an eine Fachwerkstatt wenden, um Schäden zu vermeiden.

Der GPS Empfang konnte auf ganzer Linie überzeugen. Selbst bei der **Verbauung in der Mittelkonsole** wurde die Position korrekt übertragen. Allerdings gibt es auch Grenzen: Immer dann, wenn kein GSM-Netz oder kein GPS-Fix verfügbar ist, ist auch der GPS Tracker TK102 gezwungenermaßen nicht einsatzbereit.



Anwendungsbereiche

Anwendungsbereiche gibt es viele. Die Überwachung der Kinder oder die des Haustieres, die Lokalisierung eines Gepäckstückes oder des Autos, auch eine Verwendung als Babyfon wäre denkbar. Der MagicMaps GPS Tracker TK102 verrichtet seinen Dienst stets souverän und präzise.

Die beworbenen **48 Stunden Standby** wurden im Test erreicht. Leider entlädt sich der Akku sehr schnell selbstständig, was einen spontanen Einsatz des Gerätes erheblich erschwert.

Überwacht man ein Haustier, sollte man bedenken, dass der MagicMaps GPS Tracker TK102 **nicht spritzwassergeschützt** ist. Sollte sich das Tier in freier Natur bewegen, sind Beschädigungen nicht ausgeschlossen.

Der GPS Tracker TK102 arbeitet absolut lautlos. Einen internen Speicher bietet das Gerät allerdings nicht. So können leider **keine Touren aufgezeichnet** werden. Auch das Auslesen des internen SirfIII Empfängers ist nicht möglich, was eine Verwendung im Outdoor-Bereich einschränkt.

Fazit, Bezugsquelle und weiterführende Links

Fazit



Natürlich ging bisher keiner unserer Redakteure auf einer Testfahrt verloren, und ehrlich gesagt gestalten sich diese auch minder gefährlich als beschrieben. Nichtsdestotrotz ist der MagicMaps GPS Tracker TK102 zum Aufspüren von Fahrzeugen oder Personen **bestens geeignet**.

Der Tracker überwacht und lokalisiert zuverlässig die Position von Personen oder Objekte, solange ihm ein GSM- Netz und ein Sat-Fix zur Verfügung steht. Akkulaufzeit und ein **sehr guter GPS Empfang** überzeugten genau so wie die **gute Verarbeitung** des Gerätes. Einzig das schnelle, eigenständige Entladen des Akkus und die fehlende bildliche Visualisierung des Standortes sind uns negativ aufgefallen.

MagicMaps zeigt einmal mehr eine weitere Möglichkeit, GPS Geräte im privaten Gebrauch zu nutzen. Wer den MagicMaps GPS Tracker TK102 sein Eigen nennen will, kann diesen für **149,90 EUR** erwerben. Sinnvoll ist auch die Anschaffung des KFZ-Ladekabels, gerade wenn Fahrzeuge über einem längeren Zeitraum überwacht werden sollen.

- +guter GPS Empfang
- +gute Standby Zeit
- +gute Verarbeitung
- +einfache Bedienung
- +vielseitige Lokalisierungs- und Überwachungsfunktionen
- eigenständiges Entladen des Akkus
- fehlende bildliche Visualisierung des Standortes

Bezugsquelle

🛒 Der **MagicMaps GPS Tracker TK102** ist zum Preis von **149,90 EUR** im [MagicMaps Online-Shop](#) erhältlich. Das **Auto-Ladekabel** kann optional für **13,90 EUR** erworben werden.

Über www.pocketnavigation.de

Diese Internetseite ist das führende **plattform-** und **herstellerübergreifende** deutschsprachige Online Portal zum Thema mobile Navigation. Die **redaktionelle unabhängige** Infoseite mit vielen Tests, News und Tipps wird durch eine große Onlinecommunity ergänzt, in der Nutzer und Hersteller gegenseitige Hilfestellung leisten.

Die Community besteht aus über **140.000 registrierten Mitgliedern**, welche bereits über zwei Millionen Beiträge verfasst haben, die größte deutschsprachige Wissenssammlung zum Thema mobile Navigation.

[Autor des Testberichts MagicMaps Tracker TK102 ist: Marcus (Forenusername auktionator-77), im November 2009]